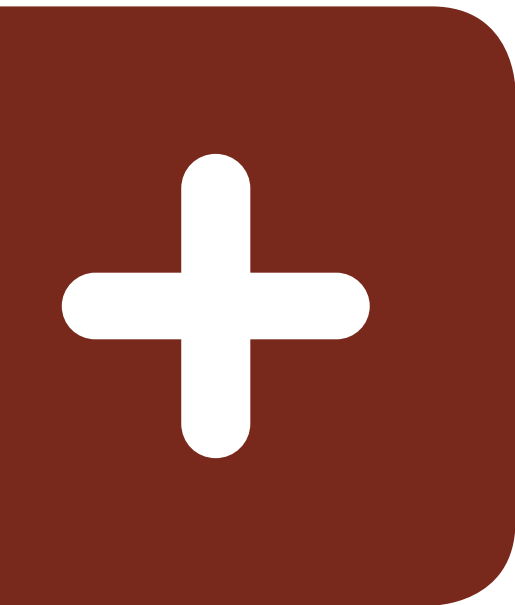
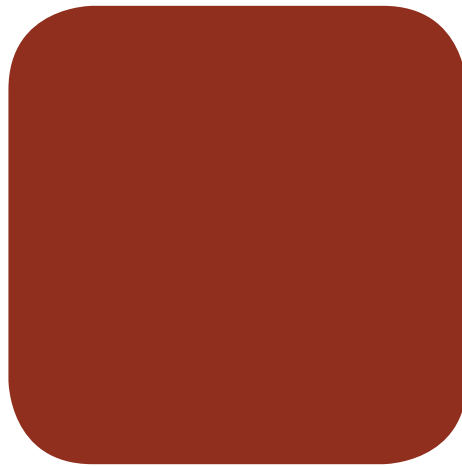


KURZ UND BÜNDIG

DER TERRITORIALE KOLLEKTIV- VERTRAGLICHE ZUSATZRENTENFONDS



Laborfonds
Dein Plus für die Zukunft



DIE ZUKUNFT

IST NICHT FÜR

ALLE GLEICH



Hier finden Sie alle Informationen zur Altersabsicherung mit dem Zusatzrentenfonds Laborfonds.



Werbemitteilung betreffend Zusatzrentenformen. Vor dem Beitritt lesen Sie bitte das Informationsblatt, das Statut und das standardisierte vereinfachende Beispiel des Fonds.

Aktualisierte Version Dezember 2015.

WARUM EINE ZUSATZ- VORSORGE?

Wie kann man den eigenen Lebensabend absichern, wenn die staatliche Rente nicht mehr ausreicht?

Mit Laborfonds: Unserem, aber auch Ihrem regionalen Rentenfonds, dem man freiwillig beitreten kann.

Der Fonds gehört seinen Mitgliedern und wird von den Vertretern, die von den Arbeitnehmer/innen und Arbeitgeber/innen gewählt werden, verwaltet - nicht von anonymen Institutionen!

Da Laborfonds ein soziales Projekt ist und keine Gewinnabsichten verfolgt, besteht sein einziges Ziel darin, seine Mitglieder beim Aufbau einer Zusatzrente zu unterstützen.

Mit **15 Jahren Erfahrung** und über **114.000 Mitgliedern** ist Laborfonds der größte territoriale Rentenfonds Italiens. Und genau deshalb sind wir so stolz darauf, auch im Namen aller Wirtschafts- und Sozialpartner der Region, den Beschäftigten der Region Trentino-Südtirol die Möglichkeit anbieten zu können, Laborfonds beizutreten, um auch nach der Pensionierung einen angemessenen Lebensstandard aufrecht zu erhalten.

Gianni Tomasi
Der Präsident

Ivonne Forno
Die Direktorin

WIE FUNKTIONIERT DER RENTENFONDS?

Wer sich im territorialen kollektivvertraglichen Zusatzrentenfonds Laborfonds einschreibt, erhält ein persönliches Konto.

Dieses Konto „wächst“ durch regelmäßig eingezahlte Beiträge und angereifte Renditen (die je nach Vermögensverwaltung variieren können).

Zum Zeitpunkt der Pensionierung wandelt Laborfonds den auf dem Konto angesparten Gesamtbetrag in eine Leibrente um. Man kann auch um die Auszahlung eines Teilbetrags in Kapitalform ansuchen.

Das Kapital verbleibt bis zum Rentenbeginn beim Fonds – so kann mehr angespart werden. Im Notfall kann man allerdings bei besonderen Erfordernissen und speziell vorgesehenen Situationen über das Kapital verfügen.

WER VERWALTET DEN FONDS?

Verschiedene Fondsgorgane kümmern sich darum, dass die Geschäftsgebarung korrekt vonstatten geht.

Diese Fondsgorgane bestehen aus gleich vielen Arbeitnehmer- und Arbeitgebervertretern:

- + die **Delegiertenversammlung** wird alle 3 Jahre erneuert und besteht aus 60 direkt von den eingeschriebenen Arbeitnehmer/innen und Arbeitgeber/innen gewählten Vertretern

- + der **Verwaltungsrat** wird ebenfalls alle 3 Jahre neu gewählt. Er kümmert sich um die Verwaltung und Organisation des Fonds sowie um dessen Anlagepolitik

- + der **Aufsichtsrat** kontrolliert die Fondsverwaltung und wird alle 3 Jahre neu besetzt

Die **Generaldirektion** ist für die operative Verwaltung des Fonds zuständig.

WER KONTROLLIERT DAS?

Laborfonds garantiert den besten Schutz der Ersparnisse. Der Rentenfonds wird zu diesem Zweck von verschiedenen Kontrollorganismen mit jeweils verschiedenen Aufgaben geprüft:

- + die **Aufsichtsbehörde der Rentenfonds (Covip)** ist für die Transparenz und korrekte Verwaltung der Zusatzrentenfonds zuständig
- + die **Depotbank** schützt das Vermögen der Rentenfonds
- + die **Banca d'Italia** (italienische Zentralbank) und die **Consob** (Börsenaufsichtsbehörde) überwachen die Wertpapiervermittler (Banken, Wertpapiervermittlungsgesellschaften, Kapitalanlagegesellschaften und weitere berechnigte Institutionen), die **IVASS** (Aufsichtsbehörde über die Versicherungen) reguliert den Markt der Versicherungsgesellschaften.

DER ZUSATZRENTENFONDS IHRER REGION



WER KANN

DEM RENTENFONDS BEITRETEN?

Laborfonds beitreten können:

- + **Arbeitnehmer/innen, die in der Region Trentino-Südtirol** tätig sind
- + **Außerhalb der Region Trentino - Südtirol tätige Arbeitnehmer**, deren Arbeitgeber durch Arbeitgeberverbände vertreten werden, die die Abkommen gemäß Art. 1 des Statuts unterzeichnet haben, sofern sie hauptsächlich im obengenannten Gebiet tätig sind. Die Arbeitsverhältnisse der Zielgruppe sind durch gesamtstaatliche, territoriale oder betriebliche Bereichsverträge geregelt.
- + diejenigen, die **steuerlich zulasten eines Erwerbstätigen leben, der bereits im Fonds eingeschrieben ist**
- + **Bedienstete der lokalen öffentlichen Verwaltung**, auch wenn sich ihr Dienstort außerhalb der Region befindet



WANN KANN MAN BEITRETEN?

Es ist nie zu früh um bei Laborfonds beizutreten!

Je früher Sie anfangen, für die Zusatzrente zu sparen, desto besser ist Ihre Zukunft abgesichert.

Wer z.B. nur 10 Jahre zu spät in den Fonds einzahlt, erhält 25% weniger Zusatzrente!



WIE KANN

MAN BEITRETEN?

FREIWILLIGER BEITRITT: Um dem Fonds beizutreten, können Sie auf der Webseite das **ANSUCHEN UM AUSDRUCK DES BEITRITTSFORMULARS** für Ihren Arbeitssektor herunterladen. Das Formular muss vollständig ausgefüllt werden und wenn möglich anschließend beim Personalbüro Ihres Unternehmens abgegeben werden. Alternativ dazu können Sie es auch per Fax oder E-mail an Laborfonds schicken. Nach einigen Tagen erhalten Sie von Ihrem Arbeitgeber das endgültige Beitrittsformular. Dieses müssen Sie dann unterschreiben.

STILLSCHWEIGENDER BEITRITT: Wenn Sie Arbeitnehmer/in im Privatsektor sind und nicht innerhalb von 6 Monaten Ihre Entscheidung bezüglich der Zuweisung der Abfertigung mitteilen, **wird Ihr/e Arbeitgeber/in Ihre zukünftige Abfertigung automatisch in eine Zusatzrentenform einzahlen.** Sie können Ihren Beitritt dennoch jederzeit ändern, indem Sie Ihrem/er Arbeitgeber/in mitteilen, dass Sie auch einen Beitrag zu eigenen Lasten leisten möchten. In diesem Fall ist auch Ihr/e Arbeitgeber/in dazu verpflichtet, einen Beitrag zu dessen/deren Lasten zu zahlen.



etwa
2 MILLIARDEN EURO
VERMÖGEN

WIE UND WIEVIEL WIRD EINGEZAHLT?

Die Beitragszahlung an Laborfonds setzt sich wie folgt zusammen:



**Abfertigungs-
anteil**



**Arbeitgeber-
anteil**



**Arbeitnehmer-
anteil**

Die Beitragshöhe wird vom jeweiligen Kollektivvertrag/
Abkommen geregelt.

Monatlich werden die Beiträge einbehalten und
vierteljährlich vom Arbeitgeber eingezahlt.

Dabei ist folgendes zu beachten:

- + **Arbeitnehmer/innen des Privatsektors können alternativ dazu auch nur die anreifende Abfertigung einzahlen.** In diesem Fall besteht jedoch kein Anrecht auf den Arbeitgeberbeitrag (falls vom Kollektivvertrag vorgesehen)
- + es können zusätzlich zu den im Kollektivvertrag festgelegten Beitragssätzen auch einmalige, **freiwillige Beiträge eingezahlt werden**
- + **nach Absprache mit dem/der Arbeitgeber/in** und auf Basis der Vorschriften des Arbeitsvertrags oder der kollektivvertraglichen Unternehmensabkommen kann auch **die vor dem Beitritt im Unternehmen angereifte Abfertigung** in den Fonds eingezahlt werden
- + **zulasten lebende Personen entscheiden selbst, wann und wieviel sie einzahlen möchten**
- + **alle Mitglieder können jederzeit die Beitragszahlung unterbrechen.** Die Einzahlung der anreifenden Abfertigung bleibt für die Mitglieder des Privatsektors weiterhin verpflichtend
- + **auch nach der Pensionierung kann in den Fonds eingezahlt werden**

DER VERWALTUNGSSERVICE

Ein weiterer guter Grund, Laborfonds beizutreten?

Die Pensplan Centrum AG, eine Institution der Region Trentino-Südtirol für die Förderung und Entwicklung der lokalen Zusatzvorsorge, kümmert sich um die Verwaltung und Buchhaltung des Fonds.

Dies bedeutet kostenlose Verwaltungs-, Buchhaltungs- und Logistikdienstleistungen für Laborfonds und damit **eine günstigere und somit höhere Zusatzrente für die Mitglieder.**

WIEVIEL

KOSTET ES?

+ DIE EINSCHREIBEGBÜHR

Die einmalig zu leistende Einschreibegebühr beträgt:

2,58 Euro zulasten des/der Arbeitnehmers/in

2,58 Euro zulasten des/der Arbeitgebers/in

Für zulasten lebende Personen beträgt die Einschreibegebühr
5,16 euro

+ DER MITGLIEDSBEITRAG

Laborfonds sieht einen Mitgliedsbeitrag von jährlich **10 Euro** vor. Dieser wird zur Hälfte vom Arbeitgeberbeitrag und zur Hälfte vom Arbeitnehmerbeitrag einbehalten. Der Mitgliedsbeitrag dient zur Deckung der Verwaltungskosten.

Laborfonds setzt sich auch für den Umweltschutz ein und hilft beim Sparen: Alle Mitglieder, die sich für den Erhalt der Mitteilungen per E-Mail entscheiden, zahlen nur mehr **8 Euro Mitgliedsbeitrag**.

+ VERWALTUNGSKOSTEN

Die Kosten für die einzelnen Investitionslinien belaufen sich auf:

+ Garantierte Investitionslinie: jährlich 0,245%

+ Vorsichtig-Ethische Investitionslinie: jährlich 0,215%

+ Ausgewogene Investitionslinie: jährlich 0,220%

+ Dynamische Investitionslinie: jährlich 0,245%

gegenüber dem Vermögen.

WANN KANN MAN AUF DAS EINGEZAHLTE GELD ZUGREIFEN?

VORSCHÜSSE: Arbeitnehmer/innen des **PRIVATSEKTORS** können um einen Vorschuss ansuchen für:

+ **Ausgaben im Gesundheitsbereich** auch für den Ehepartner oder die eigenen Kinder (jederzeit bis zu 75% der angereiften Rentenposition)

+ **Kauf, Bau oder Renovierung der Erstwohnung** oder der Erstwohnung der eigenen Kinder (nach 8 Jahren Mitgliedschaft und bis zu 75% der angereiften Rentenposition)

+ **weitere persönliche Erfordernisse** (nach 8 Jahren Mitgliedschaft und bis zu 30% der angereiften Rentenposition). **ÖFFENTLICH BEDIENSTETE** können nach 8 Jahren Mitgliedschaft um einen Vorschuss von bis zu 100% der angereiften Rentenposition ansuchen für:

+ **Ausgaben im Gesundheitsbereich** auch für zulasten lebende Familienangehörige

+ **Kauf, Bau oder Renovierung der Erstwohnung** oder der Erstwohnung der eigenen Kinder

+ **Ausgaben bei Beurlaubung** für Fortbildung und laufende Fortbildung

ABLÖSE: Bei Laborfonds können Sie vorzeitig um die gesamte angereifte Rentenposition ansuchen, sollten Sie die Mitgliedschaftsvoraussetzungen nicht mehr erfüllen.

Arbeitnehmer/innen des Privatsektors können zusätzlich, sofern die Voraussetzungen für die Mitgliedschaft in den Rentenfonds weiterhin fehlen, um die Ablöse der Rentenposition im Ausmaß von 50% oder 80% ansuchen.

Außerdem können diese auch um die Ablöse der Rentenposition bei Arbeitslosigkeit von über 48 Monaten oder bei Verringerung der Arbeitsfähigkeit auf weniger als ein Drittel ansuchen. Bei einer Arbeitslosigkeit zwischen 12 und 48 Monaten oder bei der Einleitung des Mobilitätsverfahrens von Seiten des Arbeitgebers oder der Lohnausgleichskasse zu 0 Stunden für einen Zeitraum von mindestens 12 Monaten besteht hingegen die Möglichkeit einer Teilablöse.

ÜBERTRAGUNG: Sie sind nicht verpflichtet, bei Laborfonds zu bleiben.

Jeder hat das Recht, die gesamte angereifte Rentenposition nach mindestens 2 Jahren der Mitgliedschaft (für öffentlich Bedienstete 3 Jahre) auf einen anderen Rentenfonds zu übertragen.



LEISTUNGEN ZUM ZEITPUNKT DER PENSIONIERUNG?

Im Normalfall kann man um eine **Rentenleistung in Kapitalform von bis zu 50%** ansuchen, der Rest wird in eine Leibrente umgewandelt.

Es besteht die Möglichkeit, um die gesamte Rentenleistung in Kapitalform anzusuchen, allerdings nur dann, wenn die Rente, die sich aus der Umwandlung von mindestens 70% des Endkapitals ergibt (50% für die öffentlich Bediensteten), weniger als 50% des Sozialgeldes beträgt (derzeit 448,52 Euro monatlich).

LEISTUNGEN ZUM ZEITPUNKT DER PENSIONIERUNG?

Das Mitglied von Laborfonds kann zwischen mehreren Rentenarten wählen:

+ LEIBRENTE:

Die Rente wird dem Mitglied auf Lebenszeit ausgezahlt und erlischt bei dessen Ableben

+ ÜBERTRAGBARE LEIBRENTE:

Die Rente wird dem Mitglied bis zu dessen Ableben ausgezahlt. Danach wird sie dem vom Mitglied als Begünstigten ernannten Hinterbliebenen ausgezahlt

+ SICHERE RENTE FÜR 5 ODER 10 JAHRE UND ANSCHLIESSENDE LEIBRENTE:

Die Rente wird für den Zeitraum von 5 oder 10 Jahren an das Mitglied oder bei dessen Ableben an den ernannten Begünstigten ausgezahlt. Nach Ende des Zeitraums wird die Rente in eine Leibrente umgewandelt, sofern das Mitglied noch lebt, andernfalls erlischt sie

+ LEIBRENTE MIT RÜCKZAHLUNG DES KAPITALS:

Die Rente wird dem Mitglied bis zu dessen Ableben ausgezahlt. Anschließend wird das Restkapital dem ernannten Begünstigten ausgezahlt (auch in periodischer Form)

+ "LONG TERM CARE" (LTC-LEIBRENTE):

Die Rente wird dem Mitglied auf Lebenszeit ausgezahlt und erlischt bei dessen Ableben. Der Rentenbetrag verdoppelt sich in der Pflegesituation für den gesamten Zeitraum

BRINGT DIE MITGLIEDSCHAFT STEUERVORTEILE MIT SICH?

Wenn Sie Arbeitnehmer/in im **PRIVATSEKTOR** sind, können Sie folgende Steuervorteile nutzen:

+ die eingezahlten Beiträge können bis zu einem Höchstbetrag von 5.164 Euro vom Gesamteinkommen abgezogen werden. **Dem Mitglied entstehen dadurch bei der Beitragszahlung geringere Kosten**, da die Besteuerungsgrundlage um die Höhe der Beiträge vermindert wird. Dies bedeutet für Sie eine Steuerersparnis direkt im Lohnstreifen oder, wenn es sich um eine zusätzliche freiwillige Beitragszahlung handelt, bei der Steuererklärung

HINWEIS: Auch die Beträge, die zugunsten der zulasten lebenden Familienmitglieder eingezahlt werden, sind vom Gesamteinkommen innerhalb der oben genannten Höchstgrenze abziehbar

+ die Rentenleistungen sind besonders niedrig besteuert. Insbesondere die in Kapitalform und als Rente ausgezahlten Rentenleistungen werden mit höchstens 15% besteuert (nach 35 Mitgliedsjahren kann eine eventuelle Reduzierung auf bis zu 9% stattfinden).

Dementsprechend **unterliegt auch die in den Fonds eingezahlte Abfertigung einer niedrigeren Besteuerung.**

Für **ÖFFENTLICH BEDIENSTETE** hingegen gelten andere Regeln, da die Neuheiten, die durch die Rentenreform 2007 eingeführt wurden, bei ihnen keine Anwendung finden:

- + der abziehbare Höchstbetrag ist der kleinste Betrag aus:
 - der doppelten, an Laborfonds überwiesenen Abfertigung
 - 12% des Gesamteinkommens
 - 5.164 Euro

HINWEIS: Die zugunsten steuerlich zulasten lebender Personen eingezahlten Beiträge können bis zu 5.164 Euro abgezogen werden

Sei es für Arbeitnehmer/innen im Privatsektor als auch für öffentlich Bedienstete gilt:

+ **die jährlichen Renditen** aus der Verwaltung des angereiften Vermögens unterliegen einer **Steuer von 20%**. Ausgenommen davon sind die Renditen, die aus italienischen Staatsanleihen oder Obligationen von Staaten erzielt werden, für die **eine Besteuerung von 12,5%** garantiert wird.



BEISPIEL STEUERVORTEIL DURCH DEN BEITRITT BEI LABORFONDS

Besteuerungs- grundlage	Steuersatz im Fonds (A)	Steuersatz im Betrieb (B)	Unterschied (A) - (B)	Steuer im Fonds(A)	Steuer im Fonds(A)	Unterschied (A) - (B)
€ 50.000	15%	24,10%	-9,10%	€ 7.500	€ 12.050	€ -4.550
€ 70.000	15%	25,29%	-10,29%	€ 10.500	€ 17.703	€ -7.203
€ 90.000	15%	28,11%	-13,11%	€ 13.500	€ 25.299	€ -11.799



Laborfonds
Dein Plus für die Zukunft



LABORFONDS

IN ZAHLEN

Anzahl der Mitglieder:	über 114.000
Einschreibungen:	fast 50% der potenziellen Mitglieder
Vermögen:	über 2 Milliarden Euro
Erfahrung:	15 Jahre

DURCHSCHNITTLICH KAPITALISIERTE JAHRESRENDITE (2010-2014) IN PROZENT:

Garantierte Investitionslinie:	1,65%
Vorsichtig-Ethische Investitionslinie:	6,10%
Ausgewogene Investitionslinie:	6,01%
Dynamische Investitionslinie:	6,98%
Abfertigung nach Abzug der Steuern:	2,41%

WIE WERDEN MEINE ERSPARNISSE INVESTIERT?

Zum Zeitpunkt des Beitritts kann man die Vermögensverwaltung auswählen.

Derzeit bietet Laborfonds 4 Investitionslinien an: Jede dieser Linien geht auf die verschiedenen Notwendigkeiten je nach Alter, Renditeerwartung und Risikoneigung unserer Mitglieder ein.

Denken Sie daran, dass Sie nach 12 Monaten Verbleibsdauer in derselben Investitionslinie Ihre Entscheidung ändern können.

Egal welche Wahl Sie treffen: Ihre Beiträge werden bestmöglich verwaltet, da sie spezialisierten professionellen Verwaltern anvertraut werden. Diese werden sorgfältig durch öffentliche Ausschreibungen ausgewählt. Die Wahl der Finanzinstrumente beruht auf den von Laborfonds erstellten Richtlinien.

GARANTIERTE INVESTITIONSLINIE



ZIEL:

Das investierte Kapital soll eine ähnliche Rendite wie die Aufwertung der Abfertigung im Betrieb erreichen. Durch die Kapitalgarantie ist diese Investitionslinie ideal für Mitglieder mit einer niedrigen Risikobereitschaft oder für Mitglieder, **die kurz davor sind, in Rente zu gehen.**



OPTIMALER

ANLAGEHORIZONT:

kurz- bis mittelfristig *(etwa 3 bis höchstens 5 Jahre)*



RISIKO:

niedrig



ZUSAMMENSETZUNG:

Das Kapital der Linie wird vorwiegend in Anleihen und Liquidität mit einem maximalen Aktienanteil von 10% investiert.

Merkmale der Garantie: Die Linie garantiert das eingezahlte Kapital und die jährliche Konsolidierung der Ergebnisse der Vermögensverwaltung, sofern diese positiv sind.

VORSICHTIG-ETHISCHE INVESTITIONSLINIE



ZIEL:

Diese Investitionslinie verfolgt das Ziel der „vorsichtigen“ **Steigerung des Vermögens** durch eine Anlagepolitik, die **ethische Aspekte und Sozialverantwortung** berücksichtigt. Die Linie birgt durch die niedrige Aktienkomponente ein mittleres bis niedriges Risiko.



OPTIMALER

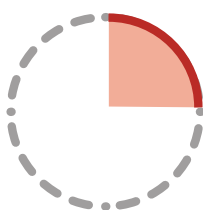
ANLAGEHORIZONT:

mittelfristig *(mindestens 3 Jahre und etwa 5 Jahre)*



RISIKO:

mittel bis niedrig



ZUSAMMENSETZUNG:

Das Kapital der Linie wird bis maximal 25% in Aktien und der restliche Teil in Anleihen und Liquidität investiert.

AUSGEWOGENE INVESTITIONSLINIE



ZIEL:

Das Kapital wächst durch einen Investitions- „Mix“ aus Aktien und Anleihen.

Die Linie eignet sich für Mitglieder mit einer mittleren Risikobereitschaft und für diejenigen, die über 5 Jahre im Fonds bleiben möchten.



OPTIMALER

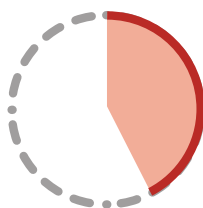
ANLAGEHORIZONT:

mittel- bis langfristig (zwischen 5 und 20 Jahren, etwa 15 Jahre)



RISIKO:

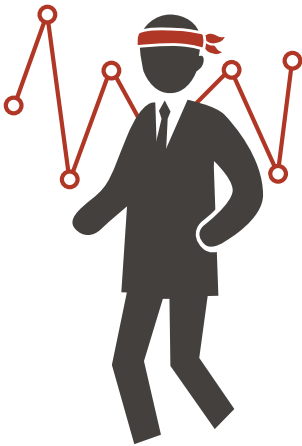
mittel



ZUSAMMENSETZUNG:

Das Kapital wird bis zu 30% in Aktien und der Rest in Anleihen und Liquidität investiert.

DYNAMISCHE INVESTITIONSLINIE



ZIEL:

Das Kapital wächst durch die überwiegende Anlage in Aktien, was einerseits höhere Gewinne, andererseits aber auch ein höheres Risiko birgt. Die Linie eignet sich für all diejenigen, die ein **höheres Risiko eingehen können und viele Jahre bei der selben Investitionslinie bleiben möchten.**

OPTIMALER



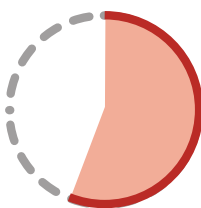
ANLAGEHORIZONT:

langfristig *(mindestens 10 Jahre und etwa 20 Jahre)*



RISIKO:

mittel bis hoch



ZUSAMMENSETZUNG:

Das Kapital der Linie wird bis maximal 60% in Aktien und der restliche Teil in Anleihen und Liquidität investiert.

TRANSPARENTE REGELMÄßIGE INFORMATIONEN



Jede/r Arbeitnehmer/in kann jederzeit die eigene, aktualisierte persönliche Rentenposition im eigens dafür eingerichteten Bereich auf der Webseite des Fonds überprüfen.

Weiters versendet der Fonds innerhalb März jedes Jahres die sogenannte „periodische Mitteilung“ mit einem Auszug der persönlichen, angereiften Rentenposition.

Auf der Webseite kann auch eine Simulation der Entwicklung der persönlichen Rentenposition und eine Berechnung der zu erwartenden Rendite durchgeführt werden.

WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE AUCH BEI:

- + Ihrem/Ihrer Arbeitgeber/in**
- + den Gründungsparteien von Laborfonds** (Gewerkschaften und Wirtschaftsverbände)
- + den Büros des Verwaltungsservices von Laborfonds** (Pensplan Centrum A.G.) in Bozen und Trient
- + den Pensplan Infopoints**

DIE 10

VORTEILE

VON

Laborfonds



1



Zusatzrente für eine **bessere wirtschaftliche Absicherung** im Alter

2



Arbeitgeberbeitrag

3



**niedrige
Verwaltungskosten**



Steuervorteile



professionelle **Vermögensverwaltung**
der eingezahlten Beiträge



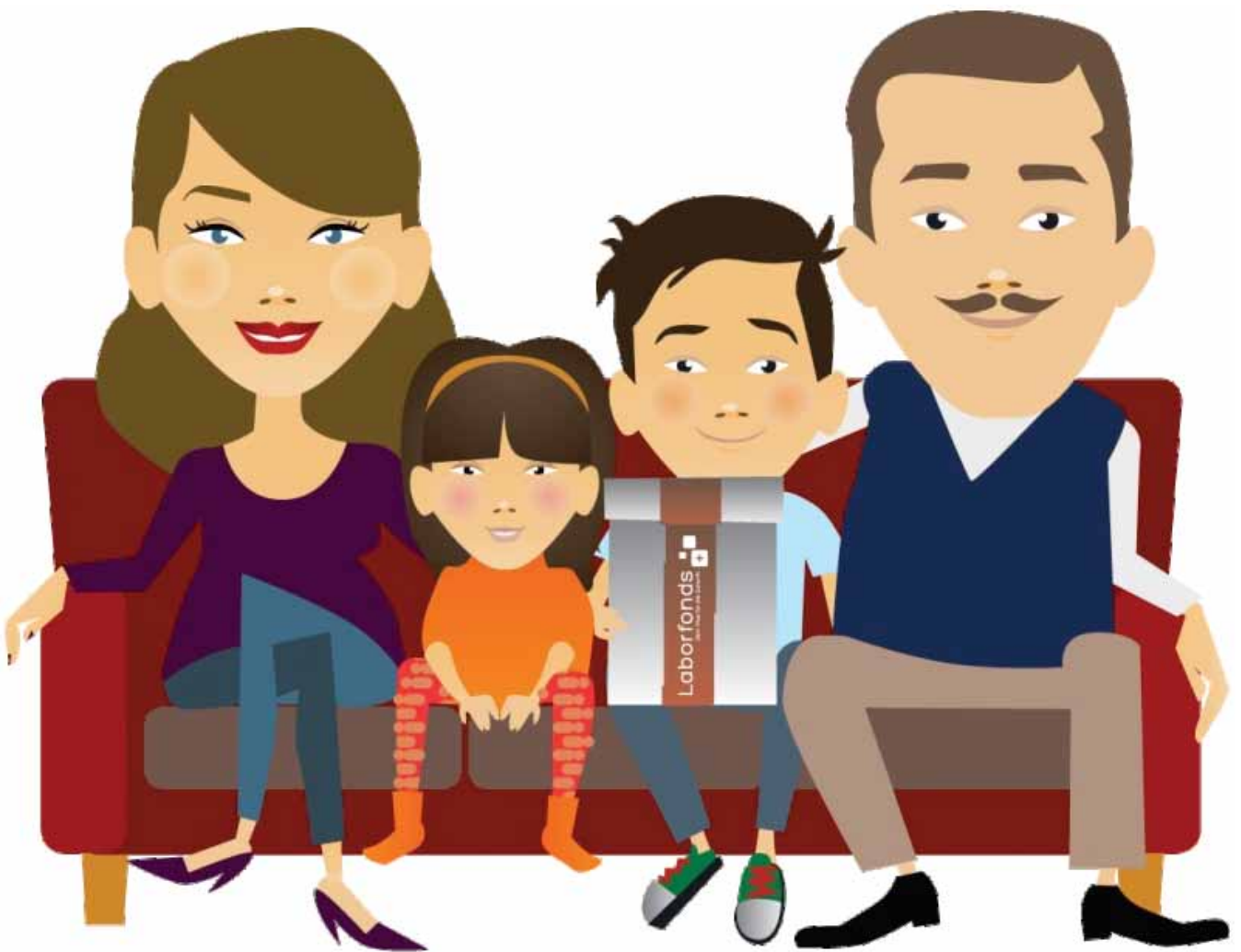
**Mit Laborfonds
bauen Sie Ihre Zukunft
und die Ihrer Lieben auf!**

Für Mitglieder aus der Autonomen Provinz Bozen:

Das Bausparmodell



garantierte Sicherheit durch die
Aufsicht **öffentlicher Behörden**



Möglichkeit, **die zulasten lebenden Familienmitglieder** (z.B. Kinder) einzuschreiben



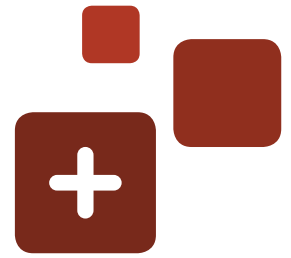
Sozialmaßnahmen
der Region Trentino-Südtirol



starker Fonds mit über
114.000 Mitgliedern

Laborfonds

Dein Plus für die Zukunft



Für Informationen wenden Sie sich an unseren Verwaltungsservice
PENSPLAN CENTRUM SPA

Bozen

Mustergasse, 11/13

T. +39 0471 31 76 70

F. +39 0471 31 76 71

Trient

Gazzolettistr. 2
beim Regionalgebäude

T. +39 0461 27 48 18

F. +39 0471 31 76 71